



**Bauleitplanung**  
der Gemeinde

Norcken

**BEBAUUNGSPLAN**

**AUF DER HIRZENHUB**

Gemarkung Norcken  
Flur 12, 45, 6, 17  
Maßstab 1:1000  
Vergrößerung Flur  
Verkleinerung Flur

**Rechtsgrundlagen**  
§§ 1, 2, 9, 10 und 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 19.07.1950 (BGBl. I S. 227) in Verbindung mit dem §§ 1, 23 der Bauordnungsverordnung (BauOV) vom 23.10.1951 (BGBl. I S. 171), § 1 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planschalters (Planzeichensverordnung) vom 19.1.1963 (BGBl. I S. 21)

Für die städtebauliche Planung  
KREISVERWALTUNG MONTABOUR  
KREISPLANOZUGSTELLE  
Montabaur, den 24.2.99  
W. 20.10.799  
H. 29.11.79

Bestandsangaben	Bestimmungen des Bebauungsplanes	Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung
<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorhandene Gebäude</li> <li>Französische Mauer</li> <li>Gemeinschaftsgränze</li> <li>Fußweg</li> <li>Flurstücksgrenze</li> <li>Eigentumsgrenze</li> <li>Flurstücknummer</li> <li>Nutzungsgrenze</li> <li>Topograph. Uebersicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</li> <li>Straßenbegrenzungslinie</li> <li>Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen</li> <li>Baulinie</li> <li>Begrenzung</li> <li>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung</li> </ul>	<p>WA WA ALLGEMEIN WOHNGEBIET</p> <p>WA II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze Zahl der Vollgeschosse zwingend GRZ 04 GFZ 08 Geschäftszahl Bauzonenzahl</p>	<p>WA II</p> <p>GRZ 04 GFZ 08</p>

Bauweise	Erschließung	Sonstige Darstellungen	Textfestsetzungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Offene Bauweise</li> <li>Nur Einzelhäuser</li> <li>Geplante Bauweise</li> <li>Geschlossene Bauweise</li> <li>Baugrunderkennung für den Gemeinbedarf</li> <li>Flächen für Land- und Forstwirtschaft</li> <li>Flächen für die Landwirtschaft</li> <li>Flächen für die Forstwirtschaft</li> <li>Flächen für Land- oder Forstwirtschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verkehrsflächen</li> <li>Offentliche Verkehrsflächen</li> <li>Private Verkehrsflächen</li> <li>Offentliche Parkflächen</li> <li>Stellplätze</li> <li>Carreterhalteplätze</li> <li>Gemeinschaftsgrünanlagen</li> <li>Gärten</li> <li>Offentliche Grünflächen</li> <li>Grünanlagen</li> <li>Begrünung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinschaftsgrünanlagen</li> <li>GENAUDESTELLUNG</li> <li>KÜBELSPIELPLATZ</li> <li>SD SATTELDACH</li> <li>WD WALDBACH</li> <li>TRAO-STATION</li> </ul>	<p>genehmigt: Kreisverwaltung des Westfälischen Kreises in Montabaur den 28. MAI 1988 19 Im Auftrag: Oberbaurat</p>

Der städtebauliche Entwicklungsplan ist nach § 2 (1) des BBauG als Aufstellung eines Bebauungsplanes beschlossen. Am 3.12.1978 wurde dieser Bebauungsplan mitgeteilt und seine Offenlegung nach § 2 des BBauG beschlossen. Nachdem die in Absatz 1 genannten Punkte mit den Behörden und sachverständigen Stellen bei der Planung abgeklärt worden sind.

Westerbürg, den 13.10.1978

Norcken, den 21. JULI 1980

Gemeinde-Verwaltung

Norcken, den 21. JULI 1980

Gemeinde-Verwaltung

Norcken, den 21. JULI 1980

Der Stadtrat der Gemeinde Norcken hat am 22.2.1940 den Bebauungsplan auf Grund der § 24 der Gemeindeordnung von 1933 (R. 12) und des § 10 BBauG beschlossen. Die Ausführung des Bebauungsplanes ist durch die Gemeindeverwaltung zu beschließen.

Norcken, den 21. JULI 1980

Gemeinde-Verwaltung

Norcken, den 21. JULI 1980

Gemeinde-Verwaltung

Norcken, den 21. JULI 1980

Gemeinde-Verwaltung